



FAHRRADFREUNDE RUSSEE-HAMMER

...einfach mitmachen!

Kiel, 09.02. 2022

P R E S S E M I T T E I L U N G

Fahrradstraße Spreeallee:
Zählergebnisse liegen vor – Auswertung jetzt dringend erforderlich
– Fahrradfreunde Russee-Hammer fordern Vorstellung im Ortsbeirat -

Zwischen 600 und 800 Radfahrende nutzen täglich der Fuß- und Wanderweg neben der Strucksdieksau. Auf der Spreeallee 300 Meter weiter westlich konnten im Mischverkehr über 530 Fahrräder pro Tag gezählt werden. Diese Ergebnisse einer zweiwöchigen Zählung im Herbst 2021, erhoben mit Hilfe der Zählgeräte von „Rad.SH“, hat das Tiefbauamt der Stadt Kiel Anfang Januar vorgelegt.

„Wir halten diese Zahlen für eine ausreichende Begründung, die Spreeallee zur Fahrradstraße zu machen“, sagten Michael Wagner und Olaf Busack von den Fahrradfreunden Russee-Hammer zu diesen Daten. Sie bekräftigten damit ihre seit 2014 erhobene Forderung. Das Thema war seinerzeit Anlass für die Gründung der Bürgerinitiative gewesen. Schon die von den Aktiven selbst im März und Mai 2019 in den frühen Morgenstunden durchgeführten Erhebungen hatten hohe Zahlen radfahrender Menschen auf der Spreeallee ergeben.

„Es ist jetzt dringend angezeigt, dass sich der Ortsbeirat Russee/Hammer/ Demühlen die Zählergebnisse seitens der Bauverwaltung vorstellen läßt“, forderten Wagner und Busack. „Dies sollte ein wichtiger Anlass für das Gremium sein, nach Monaten wieder einmal zusammenzutreten. Immerhin hat es im November 2020 selbst die Forderung nach Ausweisung der Fahrradstraße hier einstimmig erhoben“ erinnerten sie die Stadtteilvertreterinnen und -vertreter.

(v.i.S.d.P.: Michael Wagner, Spreeallee 164, 24111 Kiel, 0431 – 69 85 82;
michaelwagnerkiel@web.de)